

Hinweise zur Datenverarbeitung bei Online-Bezahlvorgängen

Wenn Sie eine Leistung der Stadt Offenbach online bezahlen, erfolgt die Zahlungsabwicklung über die ekom21 – KGRZ Hessen KdöR, Carlo-Mierendorff-Str. 11, 35398 Gießen. Als Stadt Offenbach erhalten wir von dieser Stelle die für die Verbuchung erforderlichen Daten. Daher informieren wir Sie hiermit gemäß Art. 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten durch uns.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist

Der Magistrat der Stadt Offenbach am Main
- vertreten durch Amt 20 -
63071 Offenbach am Main
kassensteueramt@offenbach.de

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

Magistrat der Stadt Offenbach am Main
- Stabsstelle Datenschutz & Antikorruption –
Berliner Straße 100
63065 Offenbach am Main
datenschutz@offenbach.de
Tel.: 069/8065-3300

Ihre Zahlung erfolgt entweder aufgrund eines Vertrages oder aufgrund einer gesetzlichen Pflicht. Im ersten Fall ist Art. 6 Abs. 1 lit. b die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten, im letzteren Fall Art. 6 Abs. 1 lit. c. Wir erhalten von der ekom21 Ihren Namen, die Zahlart, den Verwendungszweck, das leistungsbezogene Kassenzichen sowie Ihre E-Mail-Adresse.

Ihre Daten werden entsprechend der Vorgaben des § 37 GemHVO bei uns gespeichert. Die Speicherdauer richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben. Meistens ist § 257 HGB einschlägig, so dass die Speicherdauer 6 bzw. 10 Jahre beträgt. Sie haben das Recht, Einsicht in die über Sie aus diesem Geschäft gespeicherten Daten von uns zu verlangen. Sollten Sie an irgendeiner Stelle eine Ihrer Meinung nach falsche Information finden, bitten wir Sie, um die Mitteilung der korrekten Angabe. Auf eine solche Korrektur haben Sie Anspruch. Weiteren in der DSGVO normierten Rechten stehen gesetzliche Pflichten entgegen.

Die Stabsstelle Datenschutz berät Sie gerne, falls Sie Ihr Recht auf Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder Ihr Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit ausüben wollen.

Wir verarbeiten Ihre Daten mit der größtmöglichen Sorgfalt und Verschwiegenheit. Sollte Sie dennoch Grund haben, sich über die Datenverarbeitung, die die Stadtverwaltung durchführt, zu beschweren, können Sie dies bei jeder Datenschutzbehörde in der Europäischen Union tun. Zuständigkeitshalber wird jedoch – egal wohin Sie sich wenden – die folgende Stelle mit Ihrer Beschwerde befasst werden:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Postfach 3163

65021 Wiesbaden

poststelle@datenschutz.hessen.de

Telefon: 0611/1408-0